längst erkundet haben sollen. Dass sich die Exodus-Gruppe mit angeblich etwa drei Millionen Menschen von der Durchquerung Edoms anhalten lässt, bleibt ebenso ein Rätsel<sup>3</sup>. Der erfundene König von Edom hätte einer solchen Menschenmenge nicht den geringsten Widerstand entgegensetzen können.



Abbildung 16:1: Karte Grossraum Sinai mit Unterägypten - Sinai - Negev - Edom - Moab - Midian

## 16.1 Kadesch-Barnea

Nach der Flucht erreicht die Exodus-Gruppe zunächst die Oase Kadesch-Barnea und hält sich hier über einen langen Zeitraum auf. Bei diesem Kadesch stehen wir wieder einmal vor einer Vielzahl gleichlautender Plätze: Der Name wird alleine in den Mosebüchern 21 mal erwähnt, hier eine Auswahl:

- 1. Mose 14, 7 Dann wandten sie sich und kamen nach En-Mischpat, das ist Kadesch (Anm.: siehe Kriegsbericht siehe Seite 124ff., das betrifft aber die Zeit vor dem Exodus).
- 4. Mose 13,26 Und sie gingen hin und kamen ... in die Wüste Paran nach Kadesch.
- 4. Mose 27.14 ... das ist das Haderwasser von Kadesch in der Wüste Zin.
- 4. Mose 32, 8 So haben eure Väter getan, als ich sie von Kadesch-Barnea aussandte, ...
- 5. Mose 1, 2 Elf Tage sind es vom Horeb, auf dem Weg zum Gebirge Seir, bis Kadesch-Barnea.

Außerhalb Palästinas gibt es ein Kadesch\* am Orontes (ca. 150 km nördlich von Damaskus), das Schauplatz erbitterter Auseinandersetzungen zwischen Hethitern und Ägyptern war (Schlacht bei Kadesch 1275 4). Ein weiteres Kedeš\* liegt etwa 30 km nördlich des Sees Genezareth und die arabische Bezeichnung für Jerusalem\* El Quds kann ebenfalls als Kadesch gelesen werden.

Trotzdem kommt niemand auf den Gedanken, woanders als im heutigen Israel und der unmittelbaren Umgebung nach einem passenderen biblischen Kadesch zu suchen. Dass im Raum Mesopotamien zahlreiche Orte namens Kadesch - Qadisija\* existieren, wird gar nicht zur Kenntnis genommen, weil man hier nicht danach sucht.

<sup>3</sup> Ich halte mich hier an den biblischen Text und lasse die Zahlenangaben unkommentiert und unkorrigiert stehen.
In den meisten Fällen sind die Zahlen um den Faktor 100 zu hoch: Aus biblisch 1000 wird real 10; siehe auch Seite 3

<sup>4</sup> Siehe Seite 102